

# HD u. PL Auswertungsbogen

Westdeutscher Rasse und Gebrauchshunde Verein e.V.

51789 Lindlar, Schillerstraße 29 , Tel.: 02266/464356

www.WRV-Lindlar.de



Name des Hundes: \_\_\_\_\_

Rasse: \_\_\_\_\_ Rüde/Hündin: \_\_\_\_\_

ZB-Nr.: \_\_\_\_\_ WT.: \_\_\_\_\_

Eigentümer: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Ich nehme zustimmend zur Kenntnis dass die Röntgenaufnahme in das Eigentum des WRV übergeht.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Eigentümers \_\_\_\_\_

Datum d. Röntg.-Aufn.: \_\_\_\_\_ Tätö./Chip Nr.: \_\_\_\_\_

Die Röntgenaufnahmen von HD (Hüftgelenksdysplasie) und PL (Patellaluxation) sollten zwischen dem 15. und 20. Lebensmonat durchgeführt werden.

### Bestätigung des Tierarztes !

Es wird ausdrücklich bestätigt, dass

Stempel des Tierarztes:

- I. die Ahnentafel vor dem Röntgen vorgelegt wurde und die HD-Untersuchung in die Ahnentafel eingetragen wurde
- II. die Tätowierung / der Chip anhand der Ahnentafel überprüft wurde
- III. die Tätowierung oder Markierung durch einen Chip von mir vor dem Röntgen vorgenommen wurde
- IV. die Aufnahmen ohne Verwendung von Hilfsmittel hergestellt wurde
- V. der Hund ausreichend sediert wurde

## Hüftdysplasie (HD) Auswertung:

A, kein Hinweis auf HD / normal  Messung nach Norberg Winkel 105°  oder größer

B 1 links  D 1 links  links

Übergangsform / fast normal  Mittlere HD

B 2 rechts  D 2 rechts  rechts

C 1 links  E 1 links

Leichte HD / noch zugelassen  Schwere

C 2 rechts

## Patellaluxation (PL) Auswertung:

- Keine Luxation feststellbar, nicht luxierbar.
- Grad 1: In Beuge- und Streckbewegung kann die Kniescheibe durch Druck von medial/lateral luxiert werden. Ein Einstellen des Druckes führt zu Spontanen Reposition.
- Grad 2: Die Patella kann durch Fingerdruck von lateral/medial oder durch Strecken des Knies durch den Untersucher oder das Tier selbst luxiert werden. Die Patella bleibt medial/lateral luxiert und springt durch Druck von medial/lateral oder durch aktives Beugen und Strecken zurück.
- Grad 3: Die Kniescheibe ist nach medial/lateral luxiert. Sie kann durch Druck von medial/lateral in ihre normale Stellung zwischen die Rollkämme gebracht werden. Einstellen des Druckes auf die Patella bewirkt ein erneutes Luxieren der Kniescheibe.  
Die Kniescheibe ist permanent nach medial/lateral luxiert. Eine Reposition ist nicht möglich.

Anmerkungen und Hinweise.....  
.....  
.....

Datum: \_\_\_\_\_ **Unterschrift des Tierarztes** \_\_\_\_\_